



**Ausmahlung und Ausstattung  
von Sankt Kastor  
um  
1877 - 1890**







## Joseph Anton Nikolaus Settegast ( 1813-1890)

Der in Koblenz geborene Maler war der Sohn des Dr. med. Joseph Maria Settegast (1780-1853), Kirchenrat von St. Kastor, was möglicherweise bei der Vergabe von Aufträgen an den Sohn mitgeholfen haben könnte.

Settegast ging nach erstem Zeichenunterricht am Koblenzer Gymnasium an die Düsseldorfer Akademie, war dann bei Philipp Veit (1793-1877) am Städelen Kunstinstitut in Frankfurt, 1838 meh-

rere Monate in München und anschließend bis 1843 in Italien, vordringlich in Rom. 1844 heiratete er Dorothea Veit.

1853 übersiedelten Settegast und Veit nach Mainz., wo sie u. a. bei der Ausmalung des Domes wirkten. Settegast starb in Mainz 1890. Er ist den Nazarenern zuzurechnen.

Für St. Kastor schuf Settegast 1848/49 das Fresko in der Apsiskalotte,



1851/52 eine Marienkrönung über dem Triumphbogen (untergegangen).

Acht Entwürfe für Wandgemälde mit Darstellungen aus der Vita des hl. Kastor. Wasserfarben auf hellem Karton, Bleistiftvorzeichnungen, architektonische Rahmungen laviert; verschiedene Formate.



## Entwürfe zur Ausmalung von Joseph Anton N. Settegast



Kastor wird Bischof Maximin in Trier vorgestellt



Salzwunder



Priesterweihe von Kastor in Trier



Kastor geht in die Einöde von Karden



Kastor predigt den Heiden das Evangelium



Tod des hl. Kastor



Kaiser Ludwig der Fromme bringt kostbare Geschenke



Die Reliquien werden von Karden nach Koblenz gebracht





Kastor wird von seinen Eltern dem Trierer Bischof Maximinus (329-346) vorgestellt.

Im Hintergrund der Trierer Dom zu spätrömischer Zeit.

Blattgröße: 44,7 X 32 cm

Ausführung: Nordseite 1 Joch





Kastor wird zum Priester geweiht.

Blattgröße: 44,9 X 31,8 cm

Ausführung: Nordseite, 2. Joch



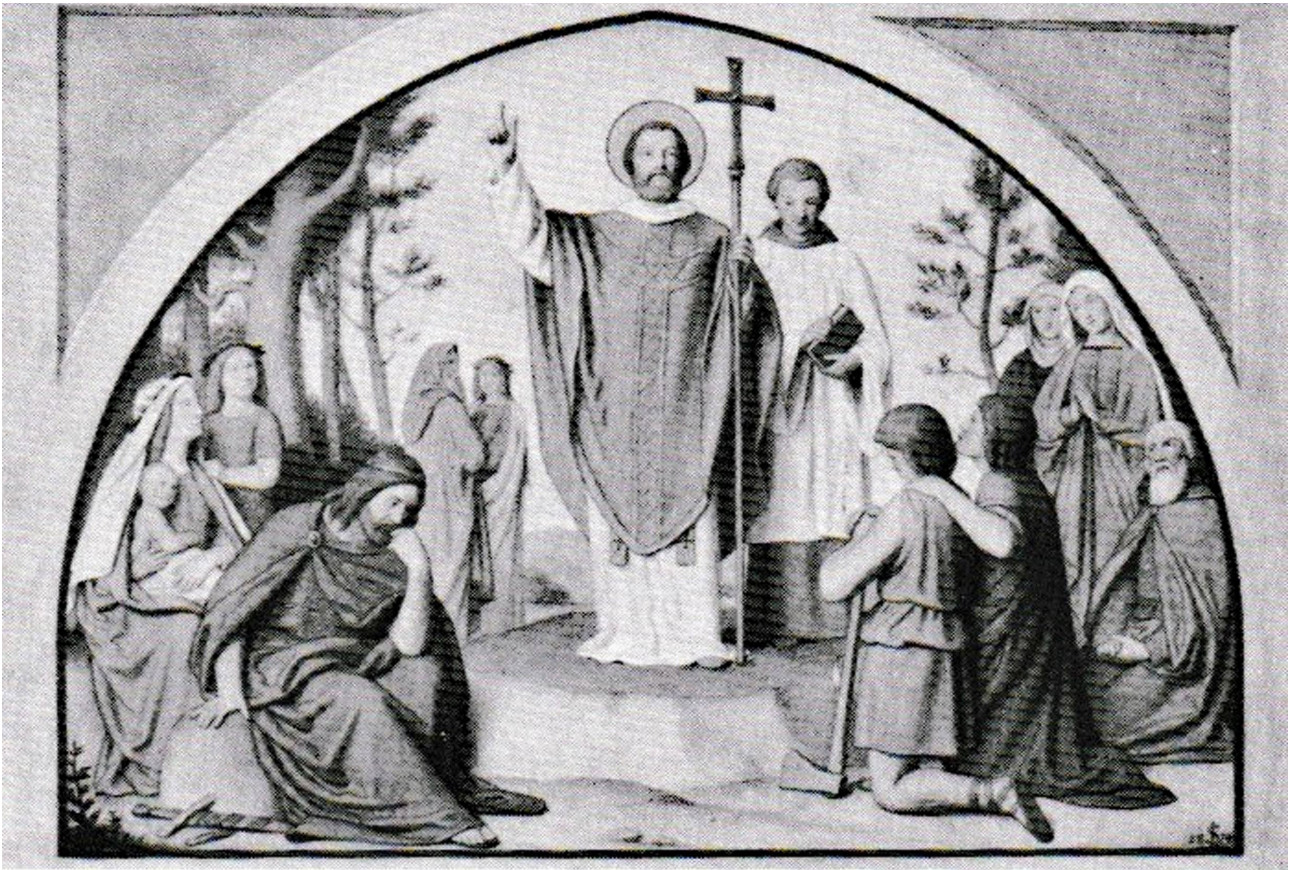


Kastor zieht sich zurück in die Einöde bei Karden.

Blattgröße: 47,2 X 33,8 cm

Ausführung: Nordseite, 3. Joch





Kastor predigt den Heiden das Evangelium

Blattgröße: Unbekannt

Ausführung: Südseite 4. Joch





Kastor rettet ein sinkendes Schiff auf der Mosel,  
dessen Besatzung ihm Salz verweigert hatte.

Blattgröße: 52 X 35,2 cm

Ausführung: Nordseite, 4. Joch



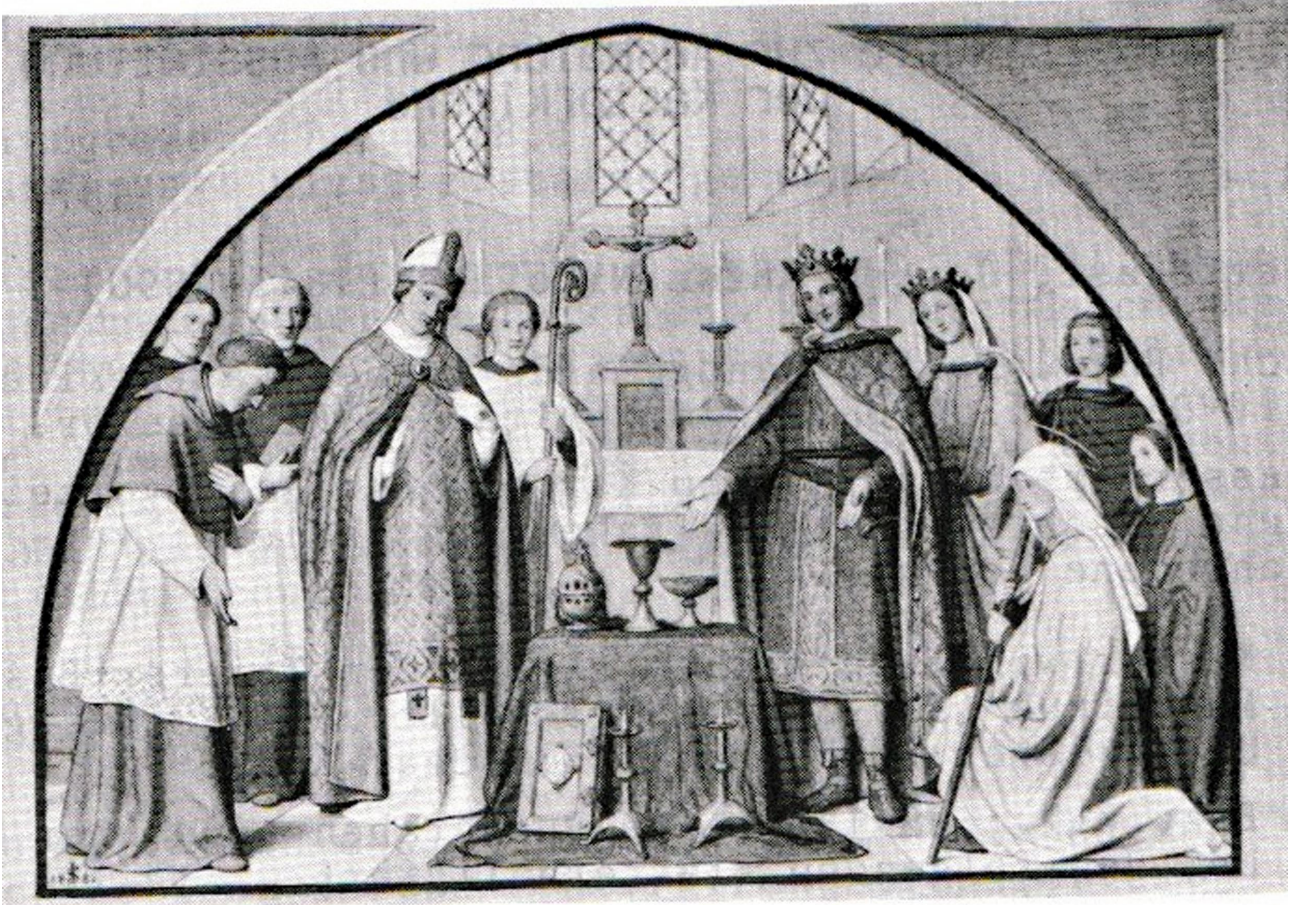


Tod de heiligen Kastor.

Blattgröße: 47,1 X 38, 1 cm

Ausführung: nicht zustande gekommen





Kaiser Ludwig der Fromme bringt anlässlich der Konsekration der Kirche kostbare Geschenke.

Blattgröße: 47,2 X 36,3 cm

Ausführung: nicht zustande gekommen.





Die Reliquien des hl. Kastor werden von Karden nach Koblenz transoliert.

Blattgröße: unbekannt

Ausführung: kam nicht zustande.



